

OVZ-Online – Ausgabe 28.06.2016

SPD-Kreischef mahnt Sachlichkeit an

Altenburg. SPD-Kreischef Frank Rosenfeld mahnt in der Flüchtlingsdebatte eine Versachlichung an. Die SPD-Kreistagsfraktion habe am 21. Juni sachliche Fragen zur Unterbringung von Flüchtlingen im Kreis gestellt. Darauf hätten Bundestagsabgeordneter Frank Tempel und Landrätin Michaela Sojka (beide Linke) mit persönlichen Angriffen auf den Vorsitzenden der SPD-Fraktion, Dirk Schwerd, reagiert (die OVZ berichtete). „Wir weisen die emotionalen und unsachlichen Anwürfe zurück“, so Rosenfeld. Die SPD wolle in der Flüchtlingspolitik keine Diskussion auf polemischer Ebene führen und fordere die Landrätin auf, die gestellten Fragen sachlich zu beantworten.